

Informationen bzgl. Covid-19-Erkrankungen und Risikofaktoren

Liebe Eltern,

Covid-19-Erkrankungen, schwere Krankheitsverläufe und Todesfälle im Familien- und Freundeskreis sind schwierige Situationen, die Sie und Ihre Kinder psychisch belasten. Diese Belastungssituationen können bei Ihren Kindern – egal wie alt sie sind – Ängste und Sorgen, aber auch Traurigkeit und Wut hervorrufen.

Solche Gedanken und Gefühle können auch die schulische Leistungsfähigkeit reduzieren und auch Auswirkungen auf das Lernen und den Unterricht nach einer möglichen Schulöffnung haben. Deshalb möchte ich Sie darin bestärken, Informationen zu Covid-19-Erkrankungen, schweren Krankheitsverläufen und Todesfällen im Familien- und Freundeskreis, an die Schulleitung oder die Schulpsychologin weiterzuleiten.

Die Informationen werden vertraulich behandelt und sollen dabei helfen, diese besonderen Umstände in der Schule bestmöglich zu berücksichtigen und ihr Kind individuell zu unterstützen.

Darüber hinaus bitte ich Sie, der Schulleitung mitzuteilen, falls Ihr Kind einer Risikogruppe angehört.

Als derartige Risikosituation gilt, wenn beispielsweise

- eine (chronische) Vorerkrankung, insbesondere Erkrankungen des Atmungssystems wie chronische Bronchitis, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes mellitus, Erkrankungen der Leber und der Niere vorliegt,
- oder wenn wegen Einnahme von Medikamenten die Immunabwehr unterdrückt wird (wie z. B. durch Cortison),
- oder eine Schwächung des Immunsystems z. B. durch eine vorangegangene Chemo- oder Strahlentherapie,
- eine Schwerbehinderung oder
- derartige Konstellationen bei Personen im häuslichen Umfeld bestehen, die einen schweren Verlauf einer Covid-19-Erkrankung bedingen.

Zudem finden Sie auf unserer Homepage außerschulische Hilfsangebote bei psychischen Erkrankungen, bei Erfahrungen von häuslicher und sexueller Gewalt sowie bundesweite anonyme Telefon- und Onlineangebote bei persönlichen Krisen. Sie finden dort auch die Corona-Hotline des Berufsverbands deutscher Psychologinnen und Psychologen.

Ich bedanke mich auf diesem Weg bei unserer Schulpsychologin Frau Dorothe Maier für die Unterstützung bei der Ausarbeitung dieser Information an Sie!

Bleiben Sie gesund!

Ihre Lydia Münch